

Schlafapnoe

Schlafapnoe verhindert gesunden Schlaf und birgt die Gefahr für Folgeerkrankungen: So sind beispielsweise Herzkreislauf-Beschwerden, Schlaganfälle und Depressionen auf **ungesunden Schlaf** zurückzuführen.

Es ist ein meist unentdecktes Leiden. Bei der Schlafapnoe kommt es während des Schlafes zu Atempausen. Das Wort „Apnoe“ leitet sich aus dem Griechischen ab und wird übersetzt mit „Windstille“. Viele Menschen leiden an Schlafapnoe, ohne es zu wissen. **Vier Millionen Betroffene** gibt es in Deutschland, etwa 1.000.000 Menschen sind in ärztlicher Behandlung.

Arbeitskreis Selbsthilfen Schlafapnoe in Deutschland AK-SD

Im Corona-Jahr 2021 haben sich sechs Gruppen und Verbände am virtuellen Tisch zusammengesetzt, um die Arbeit zu koordinieren. Herausgekommen ist der „Arbeitskreis Selbsthilfen Schlafapnoe Deutschland“. Bedingt durch die Corona-Pandemie sind Präsenzveranstaltungen nur schwer bis gar nicht möglich. Viele Selbsthilfen mussten daher neue Wege gehen. Die Mitglieder des AK-SD bieten seither gemeinsam zahlreiche digitale Veranstaltungen erfolgreich für Mitglieder und Gäste an. Veranstaltung – und Anmeldeinformationen sind über jede Mitgliedsgruppe und auf den jeweiligen Internetseiten erhältlich.

Mitglieder des AK-SD:

**Landesverband Baden-Württemberg
Schnarchen-Schlafapnoe e.V. (LVBW)**
Ulrich Obergfell
obergfell@lvbwss.de
www.schnarcherhilfe.de

Selbsthilfe Schlafapnoe in Essen e.V.
Michael Biermann
biermann@schlafapnoe-essen.de
www.schlafapnoe-essen.de

**Selbsthilfegruppe für Schlafapnoe
Husum e.V.**
Günter Klose
g.klose.husum@web.de
www.schlafapnoe-nf.de

**Selbsthilfegruppe Schlafapnoe - Atem-
störungen Rhein-Main**
Helga und Gerhard Schmutte
post@schlafapnoe-frankfurt.de
www.schlafapnoe-frankfurt.de

**Selbsthilfegruppe Schlafapnoe im Land-
kreis Stade**
Carsten Blohm
c.blohm@freenet.de
www.schlafapnoe-stade.de

**Schlafapnoe-Selbsthilfegruppe Wilhelms-
haven-Friesland**
Reinhard Wagner
w.agner@t-online.de
www.schlafapnoe-selbsthilfegruppe.de

Digitale Veranstaltungen 2024



Die Veranstaltungen werden über das Videokonferenzsystem Zoom durchgeführt. Teilnehmen kann man von jedem PC, Laptop, Tablet oder Smartphone mit Internetverbindung. Um teilnehmen zu können muss kein Programm installiert werden. Ein funktionierendes Mikrofon und eine Webcam sind für eine Beteiligung an der Veranstaltung sinnvoll. Zur Veranstaltung gelangen Sie direkt über den jeweiligen Link. Diesen können Sie per Mail bei den Mitgliedsgruppen des AK-SD anfordern.

JANUAR

11.01. DIGA bei Schlafstörungen

Dipl. Psychologe Markus B. Specht

Leiter des Zentrums für interdisziplinäre Schlafmedizin der DKD Helios Klinik, Wiesbaden

16.01. Der Smarte Patient

Prof. Dr. med. Jochen A. Werner

Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender des Universitätsklinikum Essen.

FEBRUAR

01.02. Schlafapnoe und Krebs

Privatdozent Thomas Bitter

Klinikum Braunschweig

20.02. - Neues aus der Telemedizin

Prof. Dr. med. Christoph Schöbel

Leiter des schlafmedizinischen Zentrums der Ruhrlandklinik, Essen

MÄRZ

07.03. Schlafapnoe und Schlaflosigkeit – was kann man tun?

Prof. Dr. med. Peter Young

Ärztlicher Direktor der Klinik für Neurologie, Medical Park, Bad Feilnbach

19.03. Die süße Gefahr: Übergewicht und Diabetes

Prof. Dr. med. Till Hasenberg

Stellv. Ärztlicher Direktor Helios St. Elisabeth Klinik Oberhausen

APRIL

04.04. Wie sollte die optimale Therapieversorgung von Schlafapnoe-Patienten aussehen?

Dr. med. Holger Hein

Facharzt für Innere Medizin, Pneumologie, Allergologie, Schlafmedizin

Stand: November 23

MAI

02.05. Vorsorgevollmacht-Patientenverfügung – Sie bestimmen selbst darüber

Daniela Hubloher

Patientenberaterin der Verbraucherzentrale Hessen

21.05. Neues von den Krankenkassen

Alexander Löhr

Leiter des Servicecenters Essen der DAK-Gesundheit

JUNI

06.06. Alternativtherapie Unterkieferprotrusionsschiene bei Schlafapnoe

Vida Andreevska

Somnologin und Business Development Manager, Fa. ProSomnus Sleep Technologies

18.06. Schlafapnoe bei Kindern

Dr. med. Alfred Wiater

Schlafmediziner und ehem. Vorsitzender der DGSM

JULI

04.07. Risikofaktoren für Vorhofflimmern

David Schaack

Facharzt für Innere Medizin & Kardiologie im CCB am Markus KH Frankfurt/Main

16.07. Schlafstörungen auf der Spur

Prof. Dr. med. Georg Nilius

Direktor der Klinik für Pneumologie & Schlafmedizin der ev. Kliniken Essen-Mitte

AUGUST

01.08. Neues aus dem Hause Löwenstein

Tanja Derlien

Senior Product Market Manager, Expert Patient Interface

20.08. Diagnostik Schlafapnoe

Dr. med. Amitabh Kohli

Niedergelassener Schlafmediziner mit eigenem ambulanten Schlaflabor

SEPTEMBER

05.09. Schlafapnoe in der Schwangerschaft, Gefahr für Mutter und Kind

Dr. med. Andreas Möller

Facharzt für HNO-Medizin und Schlafmedizin, HNO-Zentrum Wilhelmshaven

17.09. Neues aus der Schlafapnoebehandlung

Katrin Pucknat

Gesamtgeschäftsführerin ResMed Germany Inc.

OKTOBER

10.10. Schlafapnoe und Depressionen

Dr. Ulrich Brandenburg

Prokurist und Vice Präsident Löwenstein Medical

15.10. Offene Gesprächsrunde

Gemeinsamer Austausch ohne Themenvorgabe

NOVEMBER

07.11. Auf den neusten Stand – die Schlafapnoebehandlung der Firma Philips

Eric Ast

Clinical & Professional Marketing Manager, Sleep & Respiratory Care, Fa. Philips

19.11. Die Zukunft der Schlafmedizin

Prof. Dr. rer. physiol. Thomas Penzel

Wissenschaftlicher Leiter des Schlafmedizinischen Zentrums der Charité, Berlin, Präsident der DGSM

DEZEMBER

05.12. Neues zum atmungsgesteuertem Zungenschrittmacher.

Prof. Dr. med. Armin Steffen

Geschäftsführender Oberarzt, UKSH Lübeck

Programmänderungen bleiben vorbehalten!